

NEWSLETTER

Januar bis März 2018

Rückblick: AG Schulerfolg

Mit dem Titel „Qualität in der Schulsozialarbeit/schulbezogene Jugendarbeit“ fand Ende Oktober die AG Schulerfolg statt. Den Auftakt machten Max Haberstroh und Rahel Szalai vom Zentrum für Lehrerbildung der MLU Halle-Wittenberg mit ihrem Impulsvortrag „Erfolgreiche Schulsozialarbeit-Rahmenbedingungen, Qualitätssicherung und Evaluation“. Sie wagten den Blick über den Tellerrand und stellten vor, wie Schulsozialarbeit in Berlin umgesetzt wird. Fragen der Qualitätssicherung und Evaluation im Handlungsfeld Schulsozialarbeit standen im zweiten Abschnitt ihres Vortrags im Vordergrund. Im Anschluss diskutierten die rund 40 Teilnehmer*innen aus den Bereichen Schulsozialarbeit und schulbezogene Jugendarbeit in Workshops zu verschiedenen Themen rund um die Qualität in der Schulsozialarbeit und schulbezogenen Jugendarbeit in Halle (Saale).

So wurden in Workshop I „Schulsozialarbeit in Halle (Saale)?“ mithilfe der Leistungsbeschreibung II Schulsozialarbeit/schulbezogene Jugendarbeit der Stadt Halle (Saale) und den geltenden Fachstandards für die Stadt die verschiedenen Qualitätsebenen beleuchtet. Im Rahmen von Workshop 2 zu gelingender Schülervertreterarbeit trugen die Teilnehmer*innen gemeinsam mit der Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekte und einem Mitglied des Stadtschülerrates förderliche Faktoren, aber auch Stolpersteine zusammen. Ein weiterer Workshop befasste sich mit der Frage „Was ist gute Schulsozialarbeit und kann man sie messen?“. Angeleitet von den Moderator*innen tauschten sich die Teilnehmenden hier über erreichbare und beeinflussbare Ziele und Ergebnisse ihrer alltäglichen Arbeit aus und erarbeiteten darauf aufbauend klare Zielformulierungen für Projekte. Den Wunsch, diesen Workshop in Form einer Schreibwerkstatt fortzusetzen, nahm die Netzwerkstelle gerne auf und plant den Auftakt im Februar 2018.

Die **nächste AG Schulerfolg findet am 24.05.2018 statt.**

Rückblick: Treffen Schulsozialarbeiter*innen der Grundschulen

„Wir wünschen uns ein Treffen für Sozialarbeiter*innen an Grundschulen“. Dies war die Aussage dreier engagierter junger Schulsozialarbeiter*innen am 27.10.2017 zur AG Schulerfolg. Hier kamen die jungen Frauen zum Thema Schülervertreter-Arbeit ins Gespräch und merkten, welche Besonderheiten diese Arbeit an Grundschulen hat und welche unterschiedlichen Herangehensweisen es gibt.

Die Netzwerkstelle nahm diesen Wunsch gerne auf und lud die 21 Sozialarbeiter*innen zu einem Treffen am 07.12.2017 ein. Nach einem kurzen Kennenlernen wurde auf Plakaten gesammelt, welche Angebote, Themen und Projekte die Sozialarbeiter*innen individuell an ihren Schulen anbieten. Themen waren z.B. Elternarbeit, AG's, Schülervertreterarbeit, Streitschlichter, Hilfen beim Lernen usw.. Der anschließende Austausch und die konstruktiven Diskussionen über diese Themen wurde von allen als sehr positiv bewertet. Da das dreistündige Treffen nicht ausreichte, um alle Themen zu besprechen, wird es weitere Treffen der Grundschulsozialarbeiter*innen in Halle geben. Ein nächstes Treffen wird in den Februarferien stattfinden; zum Thema langfristige Sozialtrainings. Datum und Ort werden entsprechend bekannt gegeben.



unterstützt und gefördert durch



Netzwerkstelle
Schulerfolg für Halle
 Albert-Schweitzer-Str. 40
 06114 Halle (Saale)

STADT HALLE (SAALE)

Ivanka Somborski

Netzwerkstellen-
 koordinierung
 0345 221-5724

Jacqueline Noack

Netzwerkassistentin
 0345 221-5734
 netzwerk-schulerfolg@
 halle.de

VILLA JÜHLING E.V.

Antje Bauer Katharina Arnold

Netzwerkstellen-
 koordinierung
 0345 221-5806

Birgit Reinhard

Netzwerkassistentin
 0345 221-5823
 netzwerkstelle@
 villajuehling.de

Überblick: Trägertreffen

Am 06.11.2017 lud die Netzwerkstelle wieder zu einem Treffen der Trägervertreter*innen von Projekten der Schulsozialarbeit ein.

Ziel war der Austausch und die Positionierung der haleschen Träger zur Zukunft der Schulsozialarbeit nach 2020. Die Träger sehen die Chance, sich in die Aushandlungsprozesse aktiv mit einzubinden, benötigen hierzu jedoch entsprechende Informationen. Als ein gemeinsames Vorgehen der Träger wurde daher vereinbart, eine offizielle Anfrage zum bisherigen Sachstand beim Bildungsministerium und relevanten Ausschüssen auf landespolitischer Ebene sowie bei der zentralen Koordinierungsstelle (DKJS) des Programms „Schulerfolg sichern“ zu stellen.

Konsens bestand darin, dass auch Schulen als Kooperationspartner mit ins Boot geholt werden sollten. Das nächste Trägertreffen ist für den 16.04.2018 anvisiert.

Kommunales Bildungsmanagement in Halle (Saale)

Die Bildungslandschaft Halle (Saale) ist vielfältig und komplex. Doch angesichts wachsender Herausforderungen stellt sich die Frage, wie Bildung in unserer Stadt zukünftig gestaltet werden muss, um allen Einwohner*innen die passenden Bildungsgelegenheiten anzubieten und zugänglich zu machen.

Die Stadt Halle (Saale) baut aktuell ein Kommunales Bildungsmanagement auf, um diese und weitere Themen in Zukunft systematisch zu bearbeiten. Das Bildungsmanagement koordiniert und organisiert dabei Vernetzungsprozesse zwischen Bildungsakteuren, Politik und Verwaltung. Ergänzt wird dies durch den Aufbau eines Monitorings, das mit Daten und Fakten die Bildungssituation in Halle (Saale) transparenter macht.

Als Orientierungsrahmen für die zukünftige Weiterentwicklung der Bildungslandschaft organisiert das Bildungsmanagement z. Zt. die Erarbeitung eines Bildungsleitbildes Halle (Saale). Hierzu diskutierten im Oktober ca. 50 Bildungsakteure in einer Auftaktveranstaltung mögliche Leitgedanken, welche ab Januar 2018 in Workshops vertieft werden. Ende 2018 soll das dann fertige Bildungsleitbild dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Sie haben Fragen zum Bildungsmanagement? Wenden Sie sich an Michael Gerstner (michael.gerstner@halle.de, 0345/221 5759).

Der Aufbau des Kommunalen Bildungsmanagements Halle (Saale) wird im Rahmen des Programmes „Bildung integriert“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.



unterstützt und gefördert durch



Wichtiges

Bildungsbezogene Angebote

Bitte die Anträge für **Februar bis Mai 2018 bis zum 10.01.2018** einreichen.

Anträge und Infos unter:

www.schulerfolg-halle.de

Vereinbaren Sie einfach einen unverbindlichen Beratungstermin:
0345 221 5734

netzwerk-
schulerfolg@halle.de!

Interessantes

Im Jahr 2017 förderte die Netzwerkstelle insgesamt **20 Bildungsbezogene Angebote** mit insgesamt rd. **24.000,00 €** Fördersumme.

Diese werden durchgeführt an:

- 3 Gesamtschulen
- 8 Grundschulen
- 2 Förderschulen
- 1 Gemeinschaftsschule
- 1 Berufsschule

Fragen, Kritik oder Anregungen zum Newsletter bitte an die Redaktion:

Netzwerkstelle
„Schulerfolg für Halle“
netzwerkstelle@villajuehling.de
Kontakt: Birgit Reinhard

TERMINE

UNSERE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

- 17.01./01.02.2018 • **Wie Lernen gelingt – ausgebucht** - Fortführung geplant
- 30.01.2018 • **Kollegiale Fallberatung**
Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“, Albert-Schweitzer-Str. 40,
06114 Halle (Saale); 13:30 bis 16:00 Uhr
- 30.01./10.04.2018 • **Wie Lernen gelingt – für Lehrer*innen**
Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“, Albert-Schweitzer-Str. 40,
06114 Halle (Saale); 13:00 bis 16:00 Uhr
- 20.02.2018 • **Fortbildung Schreibwerkstatt**
Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“, Albert-Schweitzer-Str. 40,
06114 Halle (Saale); 13:00 bis 16:00 Uhr
- 27.02.2018 • **Workshop IdentiFind** mit Katharina Arnold
Villa Jühling e.V., Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“,
14:00 bis 17:00 Uhr
- 09.03.2018 • **Netzwerktreffen SR I**
Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“, Albert-Schweitzer-Str. 40,
06114 Halle (Saale); 13:00 bis 15:00 Uhr
- 14.03.2018 • **Netzwerktreffen SR II/III**
Netzwerkstelle „Schulerfolg für Halle“, Albert-Schweitzer-Str. 40,
06114 Halle (Saale); 08:30 bis 10:30 Uhr
- 16.03.2018 • **Netzwerktreffen SR IV/V**
Heideschule Halle (Saale); 11:00 bis 13:00 Uhr

Neuigkeiten

Die vierteilige Fortbildung „Wie Lernen gelingt!“ der Netzwerkstelle Halle (Saale) wird aufgrund der großen Nachfrage wiederholt.

NEU

Fortbildung Schreibwerkstatt

mit Rahel Szalai und Max Haberstroh (Zentrum für Lehrerbildung MLU Halle-Wittenberg)

Wer hat **Interesse?**

Voranmeldungen ab sofort unter **netzwerkstelle@villajuehling.de** möglich.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN UNSERER PARTNER

- 01.02.2018 • **Fachtag "Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Kinder- und Jugendarbeit"**
Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V.
<http://kjr-lsa.de>
- 19.03.2018 • **„Stirb–jeder wäre glücklich darüber!“
Peinliche Fotos, Gerüchte, zermürender Nervenkrieg – Präventionsmöglichkeiten gegen Cybermobbing**
LVWA Halle (Saale); (kathrin.stude@lvwa.sachsen-anhalt.de)

Wir wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im neuen Jahr.



unterstützt und gefördert durch

